

[13828] Von heute ab liefere ich die in meinem Verlage teilweise schon in 2. und 3. Auflage erschienenen, an vielen kaufmänn. Fortbildungs- und Handelsschulen eingeführten

# Modernen Handelsbriefe

Teil I.	Französische Briefe von Kolfs.	Ladenpreis 2 M 40 s
	Kommentar dazu von Baum.	1 " — "
„ II.	Englische Briefe von Kolfs.	2 " — "
	Kommentar dazu von Madden.	1 " — "
„ III.	Spanische Briefe von Vogel.	2 " 80 "
„ IV.	Italienische Briefe von Kolfs.	2 " 40 "

bei fester Bestellung nur noch gegen bar mit 25% vom Ladenpreis. (Parteien 13/12.) Direkte Sendungen (Kreuzband, Postpalet oder Frachtgut) ab Köln werden nur effektiert, wenn der Betrag dafür oder Zahlungsauftrag für den Kommissionär gleichzeitig mit der Bestellung eintrifft.

Trübe Erfahrungen, die ich mit dem Einziehen von Barfakturen und Saldoesten gemacht habe, zwingen mich zu dieser Maßregel.

An Handlungen in Orten, wo sich kaufmännische Fortbildungs- und Handelsschulen befinden, liefere ich nach wie vor einzelne Exemplare bereitwilligst à cond.

Paul Neubner, Verlagsbuchhandlung  
in Köln a/Rhein.

Buchverlag der Zeit (Bouffet & Kundt)  
in Berlin SW. 12, Zimmerstr. 8.

Ⓩ [13965]

Soeben erschienen:

## Hr. Naumann, National-sozialer Katechismus.

Erklärung der Grundlinien des national-sozialen Vereins.

Einfach geheftet Preis 20 s ord.

7/6 und 25% Rabatt und 7/6.

268 Fragen über die sieben Paragraphen der Grundlinien beantwortet hier Naumann in seiner vorzüglichen knappen, klaren und doch auch erschöpfenden Weise. Wir bieten Ihnen mit dieser Neuheit eine zum

## Massenvertrieb

hochgeeignete Schrift und bitten Sie, an alle diejenigen, die sich für Politik interessieren — Freunde und Gegner der National-Sozialen —, das Heftchen zur Ansicht zu versenden.

Von den National-Sozialen ist jetzt so viel die Rede, daß Sie leicht größere Parteien absetzen können.

Haben Sie die Güte, unserer Neuerscheinung Ihr regstes Interesse entgegenzubringen.

Hochachtend

Buchverlag der Zeit  
Bouffet & Kundt.

Sechszehnter Jahrgang.

Ⓩ [13626] Soeben erschienen und gelangten nach den eingegangenen Bestellungen zur Versendung:

## Sternschnuppen.

Roman von Rob. Byr.

2 starke Bände.

Bekannte hoheleg. Ausstattung. 8 M ord.

Am Himmel einer kleinen deutschen Residenz unterbrechen zwei blendende Erscheinungen plötzlich das stille Einerlei. Zwei prächtige Gestirne, leuchten sie, doch nur für einen Moment, ihre Bahn ist kurz, sie verlöschen ebenso schnell, als sie aufgeflammt. Es sind eben nur **Sternschnuppen** gewesen.

Aus den Schichten der Arbeit und politischen Agitation holt sich der Autor seine Figuren, wie aus den Postkreisen, und der Bühnenwelt und mischt sie zu farbigem, dramatisch bewegtem Zusammenspiel.

Bezugsbedingungen:

30% Rabatt in Rechn. u. 40% Rabatt gegen bar.

Freiexemplare 11/10, 22/20 zc.

## Hazard.

Roman von Nataly von Eschstruth.

Dritte Auflage.

2 Bände.

Bekannte hoheleg. Ausstattung. 10 M ord., gebunden 12 M ord.

Die Berliner Börsenzeitg. schreibt:

Eine sehr interessante Wahl beschäftigte in der Charlottenburger Flora die Besucher des Sommerfestes des Deutschen Schriftsteller-Verbandes, nämlich die Wahl des „beliebtesten Schriftstellers und der beliebtesten Schriftstellerin“. Hierbei zersplitterten 667 Stimmen auf 110 Schriftsteller. Die meisten Stimmen erhielten: 1) Nataly von Eschstruth, 2) E. von Wildenbruch, 3) Paul Heyse. Den naturalistischen Stürmern und Drängern unseres litterarischen Jungdeutschlands sollte dieses Urteil, das immerhin eine vox populi im Kleinen darstellt, doch Einiges zu denken geben.

Dieses Urteil ist vollständig begründet, da Nataly von Eschstruth zu den gelesensten und beliebtesten Schriftstellern gehört. Ihre Werke werden bei jeder sich bietenden Gelegenheit von einem besseren bürgerlichen Publikum gewählt. Eine Verwendung ist immer fruchtbringend.

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt in Rechn. u. 33 1/3% Rabatt gegen bar.

Freiexempl. 11/10, 22/20 zc. Extra-berechnung des Einbandes in allen Fällen.

Gebunden ausnahmslos nur fest.

Haben Sie die Güte, sich für die Werke dieser beiden bekannten und beliebtesten Schriftsteller energisch zu verwenden. Eine thätige Verwendung dafür wird immer von schönem Erfolg begleitet sein.

Jena, den 15. März 1897.

Hermann Costenoble.